Objekt:	Kanne der "Priv. Schützengesellschaft Dohna / i. Sa." 1927
Museum:	Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de
Sammlung:	Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben
Inventarnummer:	III 155

Beschreibung

Diese Zinnkanne nennt in der gravierten Inschrift auf der Fußzone ihren ersten Besitzer, den Anlass und das Jahr ihres Entstehens: "Priv. Schützengesellschaft Dohna z. Vergleichsschießen 1927. II. Komp.". Auf dem Deckel ist das Dohner Stadtwappen über zwei Palmwedeln eingraviert.
Die Kanne mit der markanten spiralfömig reliefierten Wandung hat einen hohen schlanken, sich nach oben verjüngenden Korpus, der auf drei Kugelfüßen ruht. Die eingesetzte Schnauze wird von einer schnabelförgen Ausbuchtung des flach gewölbten Deckels abgedeckt. Der kugelige Deckelheber ist ans Scharnier angeschlossen, das den Deckel mit dem Korpus und dem C-förmigen Bandhenkel verbindet. Im Deckel befinden sich drei eingeschlagene Zinnmarken: Die Altenberger Stadtmarke mit "GLÜCKAUF / V F J S / Feinzinn" und zwei ovale Meistermarken des "P K".

Grunddaten

Material/Technik:	Zinn, gegossen, gelötet, graviert
Maße:	H. 27,5 cm, Dm. Fuß 13,5 cm, Dm. Mündung 10,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1927
	wer	
	wo	Altenberg (Erzgebirge)

Schlagworte

- Kanne
- Schießen
- Schützenverein
- Stadtwappen
- Wettbewerb (Wettstreit)